

---

**13113/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 19.11.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Doppler  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Gesundheit  
**betreffend TBC**

Laut Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO; *Global tuberculosis report 2012*) starben 2011 durch die Infektionskrankheit Tuberkulose weltweit über 2,1 Millionen Menschen.

Medienberichten zu Folge traten in letzter Zeit vermehrt TBC-Infektionen bei Rindern, Ziegen und Wild in Westösterreich auf. Seitens der zuständigen Behörden würde dies auch deshalb so ernst genommen, weil sich der Erreger vom Tier auf den Menschen überträgt. TBC ließe sich beim Menschen zwar mit Antibiotika behandeln, allerdings würden weltweit zunehmend resistente TBC-Stämme auftreten, welche es immer schwieriger machten, die stark ansteckende Krankheit zu behandeln.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit folgende

### **Anfrage**

1. Wie viele Fälle von TBC bei Menschen, Wild-, Nutz- und Haustieren traten seit 2002 bundesweit auf? (aufgegliedert auf Jahre und Bundesländer)
2. Zu wie vielen Todesfällen kam es bundesweit seit 2002 auf Grund von TBC-Infektionen bei Patienten? (aufgegliedert auf Jahre und Bundesländer)
3. Was sind die Gründe für das in letzter Zeit vermehrte Auftreten von TBC-Infektionen bei Wild- und Nutztieren?
4. Was unternehmen Sie, um dieser Gefahr entgegen zu wirken?
5. Welches Risiko besteht für die Bevölkerung auf Grund dieser aufgetretenen Fälle von TBC-Infektionen bei Nutz- und Wildtieren?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**